

KULTURVERMITTLUNG FÜR KINDER,
JUGENDLICHE UND ERWACHSENE

Detaillierte Informationen zu den Angeboten finden Sie auf der Website www.landesmuseum.at. Gerne bieten wir für Gruppen ab acht Personen individuelle Termine an.

SCHULEN, HÖRTE
UND KINDERGÄRTEN

Didaktische Vermittlungskonzepte sind auf der Museumsplattform www.landesmuseum.edugroup.at über eine Stichwortsuche mit aktuellen Lehrplänen verknüpft.

FAMILIEN UND KINDER

Workshops, Familienführungen, Spezialveranstaltungen, Kindereröffnungen, Aktivblätter, Kindergeburtstagsfeiern, Kreativwettbewerbe und Interaktionsbereiche in Ausstellungen machen den Museumsbesuch zum Erlebnis.

ERWACHSENE

Überblicksführungen an Sonntagen, Senior/innenführungen, „Erinnerungscafés“ und Audio-guides bieten Möglichkeit zur Vertiefung in Ausstellungen und Themen.

JUGENDLICHE

Partizipatorische Jugendprojekte und Kreativwettbewerbe regen junges Publikum an, sich im Museum zu Wort zu melden.

Buchungen mindestens 2 Wochen vor gewünschten Terminen!

Informationen & Kontakt

www.landesmuseum.at
T +43 (0)732/77 20-522 22
(Di – Fr von 9 – 13 Uhr) oder
kulturvermittlung@landesmuseum.at

MITTWOCH
01.03.

SCHLOSSMUSEUM LINZ / LANDESGALERIE LINZ / BIOLOGIEZENTRUM LINZ
AKTIONSTAG FÜR SCHULEN „SCHULE SCHAUT MUSEUM“
9 – 14 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
LESUNG „DER ZAUBER DER NATUR: BRENNNESSEL – GIERSCH UND CO ZIEHEN EIN INS HEIM!“
18 Uhr

DONNERSTAG
02.03.

LANDESGALERIE LINZ
SENIOR/INNENFÜHRUNG
„ELGER ESSER – AETAS“
14 Uhr



SCHLOSSMUSEUM LINZ
FÜHRUNG
„NATUR OBERÖSTERREICH“
19 Uhr

LANDESGALERIE LINZ
ELGER ESSER – KÜNSTLER-
GESPRÄCH MIT ROBERT FLECK
19 Uhr

FREITAG
03.03.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
VORTRAG „ÜBER KÖNIGINNEN-
LOSE UND EXPLODIERENDE
AMEISEN“
19 Uhr

SAMSTAG
04.03.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
JAHRESTREFFEN DER
ORNITHOLOGISCHEN
ARBEITSGEMEINSCHAFT
9 – 12 Uhr

SONNTAG
05.03.

LANDESGALERIE LINZ
ESPRESSOKONZERT
11 Uhr

LANDESGALERIE LINZ
FÜHRUNG
„ELGER ESSER – AETAS“
12.30 Uhr



BIOLOGIEZENTRUM LINZ
FÜHRUNG „FLECHTEN –
FARBE, GIFT & MEDIZIN“
14 Uhr

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FÜHRUNG „RÖMER“
14 Uhr

LANDESGALERIE LINZ
FÜHRUNG
„ELGER ESSER – AETAS“
14 Uhr

LANDESGALERIE LINZ
FÜHRUNG „GEMISCHTE
GEFÜHLE – KLASSE KUNST V“
15 Uhr

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FAMILIENNACHMITTAG
„RÖMER“
15 Uhr

SONNTAG
05.03.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
FAMILIENFÜHRUNG
„FLECHTEN – FARBE,
GIFT & MEDIZIN“
15 Uhr

DIENSTAG
07.03.

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FRAUEN.LEBEN.4.0 – „REALI-
TÄTEN IN DER ARBEITSWELT“
FRAUENABEND MIT PODIUMS-
DISKUSSION RUND UM DEN
INTERNATIONALEN
FRAUENTAG, 18.30 Uhr
Info: www.frauenreferat-ooe.at

MITTWOCH
08.03.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
ERINNERUNGSCAFÉ „FLECH-
TEN – FARBE, GIFT & MEDIZIN“
14 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
VORTRAG „DIE GARTEN-
RINGEL-BLUME – EIN KLEINES
WUNDER DER NATUR“
18 Uhr

DONNERSTAG
09.03.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
SPEZIALFÜHRUNG
„DER LEBENSRAUM DER
FLECHTEN VON DER WÜSTE
BIS ZU DEN POLEN“
18 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
VORTRAG „FLECHTEN
DER NEOTROPEN:
EIN LICHENOLOGISCHER
STREIFZUG DURCH DIE
NIEDEREN BREITEN AMERIKAS“
19 Uhr

DONNERSTAG
09.03.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
VORTRAG „FLECHTEN DER
NEOTROPEN: EIN LICHENOLO-
GISCHER STREIFZUG DURCH
DIE NIEDEREN BREITEN
AMERIKAS“
19 Uhr

FREITAG
10.03.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
VORTRAG „SCHNECKEN –
FAZINIERENDES AUS DER
WELT DER WEICHTIERE“
19 Uhr

SONNTAG
12.03.

LANDESGALERIE LINZ
ESPRESSOKONZERT
11 Uhr

LANDESGALERIE LINZ
FÜHRUNG
„ELGER ESSER – AETAS“
12.30 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
FÜHRUNG „FLECHTEN –
FARBE, GIFT & MEDIZIN“
14 Uhr

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FÜHRUNG „RÖMER“
14 Uhr

SONNTAG
12.03.

LANDESGALERIE LINZ
FÜHRUNG
„ELGER ESSER – AETAS“
14 Uhr

LANDESGALERIE LINZ
FÜHRUNG „GEMISCHTE
GEFÜHLE – KLASSE KUNST V“
15 Uhr

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FAMILIENNACHMITTAG
„RÖMER“
15 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
FAMILIENFÜHRUNG
„FLECHTEN – FARBE,
GIFT & MEDIZIN“
15 Uhr

MONTAG
13.03.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
PILZBERATUNGSABEND
18 Uhr

DIENSTAG
14.03.

SCHLOSSMUSEUM LINZ
INFORMATIONSVANSTAL-
TUNG FÜR PÄDAGOG/INNEN ZU
DEN AUSSTELLUNGEN „NATUR
OBERÖSTERREICH“ UND
„TECHNIK OBERÖSTERREICH“
16 Uhr



LANDESGALERIE LINZ
DIENSTAGS
KAMMERMUSIK IN LINZ
20 Uhr

MITTWOCH
15.03.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
VORTRAG „URSPRÜNGLICHE
FESTE MIT DER NATUR FEIERN.
VON DER FRÜHLINGSSONNEN-
WENDE BIS ZU SAMHAIN“
18 Uhr

DONNERSTAG
16.03.

SCHLOSSMUSEUM LINZ
SENIOR/INNENFÜHRUNG
„RÖMER“
14 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
VORTRAG „WELCHEN NATUR-
SCHUTZ WOLLEN WIR?“
19 Uhr

FREITAG
17.03.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
TREFFPUNKT INSEKTEN
19 Uhr

SONNTAG
19.03.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
FÜHRUNG „FLECHTEN –
FARBE, GIFT & MEDIZIN“
14 Uhr



SCHLOSSMUSEUM LINZ
FÜHRUNG „RÖMER“
14 Uhr

SONNTAG
19.03.

LANDESGALERIE LINZ
FÜHRUNG
„ELGER ESSER – AETAS“
14 Uhr

LANDESGALERIE LINZ
FÜHRUNG „GEMISCHTE
GEFÜHLE – KLASSE KUNST V“
15 Uhr

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FAMILIENNACHMITTAG
„RÖMER“
15 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
FAMILIENFÜHRUNG
„FLECHTEN – FARBE,
GIFT & MEDIZIN“
15 Uhr

LANDESGALERIE LINZ
KONZERT
„SONTAGSMUSIK
IM SALON“
17 UhrDIENSTAG
21.03.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
VORTRAG „HIRSCHE,
PFERDE UND FLAMINGOS.
NATUR UND KULTUR IM
NATURPARK PO-DELTA“
19 Uhr

DONNERSTAG
23.03.

ANTON-BRUCKNER MUSEUM
ANSFELDEN
INFORMATIONSVANSTAL-
TUNG FÜR PÄDAGOG/INNEN
„BRUCKNER MOBIL“
16 Uhr

DONNERSTAG
23.03.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
TREFFPUNKT BOTANIK
18.30 Uhr

LANDESGALERIE LINZ
„WAR ROOMS“ GABRIELE
SPINDLER IM GESPRÄCH MIT
KATHARINA GRUZEI
BUCHPRÄSENTATION
19 Uhr

FREITAG
24.03.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
NATUR-WERKSTATT
„FLECHTEN – FARBE,
GIFT & MEDIZIN“
14.30 Uhr

MÜHLVIERTLER
SCHLOSSMUSEUM FREISTADT
ERÖFFNUNG DER
AUSSTELLUNGEN
„GEFLICKT UND REPARIERT“
UND „FOTOS AUS DEM
BÖHMERWALD JIŘÍ PLACHÝ“
19 Uhr

SCHLOSSMUSEUM LINZ
KONZERT „ALTE MUSIK
IM SCHLOSS“
19.30 UhrSONNTAG
26.03.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
FÜHRUNG „FLECHTEN –
FARBE, GIFT & MEDIZIN“
14 Uhr

SONNTAG
26.03.

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FÜHRUNG „RÖMER“
14 Uhr

LANDESGALERIE LINZ
FÜHRUNG
„ELGER ESSER – AETAS“
14 Uhr

LANDESGALERIE LINZ
FÜHRUNG „GEMISCHTE
GEFÜHLE – KLASSE KUNST V“
15 Uhr

SCHLOSSMUSEUM LINZ
FAMILIENNACHMITTAG
„RÖMER“
15 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
FAMILIENFÜHRUNG
„FLECHTEN – FARBE,
GIFT & MEDIZIN“
15 Uhr

MONTAG
27.03.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
VORTRAG „AUF PILZJAGT IM
EIGENEN GARTEN“
19 Uhr

DIENSTAG
28.03.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
VORTRAG „ZOBODAT: EINE
EINFÜHRUNG IN DIE ONLINE
EINGABEMASKEN DER
ZOBODAT (ALLGEMEIN)“
19 Uhr

MITTWOCH
29.03.

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
VORTRAG „ALLERGENE IM
GRIFF HABEN“
18 Uhr

MITTWOCH
29.03.

LANDESGALERIE LINZ
BUCHPRÄSENTATION
„KLASSE KUNST 5“
18.30 Uhr



SCHLOSSMUSEUM LINZ
KONZERT „ALTE MUSIK
IM SCHLOSS“
19.30 Uhr

DONNERSTAG
30.03.

SCHLOSSMUSEUM LINZ
BUCHPRÄSENTATION
„MUSEUM UND TOURISMUS –
EIN HANDBUCH ZUR NUTZUNG
TOURISTISCHER POTENZIALE“
18.30 Uhr,
Info: www.oemuseumsverbund.at

GEBÄUDE WELSER STRASSE
VORTRAG „DIE GRABUNGEN IN
WIEN 3, RASUMOFKYGASSE
IM LICHT DER RÖMISCHEN
BESIEDLUNG WIENS“
18.30 Uhr

LANDESGALERIE LINZ
VORTRAG „ELGER ESSERS
WERK IM SPANNUNGS-
VERHÄLTNIS VON MALEREI
UND FOTOGRAFIE DES
19. JAHRHUNDERTS“
19 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM LINZ
VORTRAG „ZOBODAT: EINE
EINFÜHRUNG IN DIE ONLINE
EINGABEMASKEN DER
ZOBODAT (ORNITHOLOGEN)“
19 Uhr

Schlossmuseum Linz
Landesgalerie Linz
Biologiezentrum Linz
Standorte in Oö

PROGRAMM
MÄRZ 2017

FLECHTEN –
FARBE, GIFT &
MEDIZIN

FLECHTEN – FARBE, GIFT & MEDIZIN

Flechten – die einmalige Lebensgemeinschaft von Pilz und Alge schafft außergewöhnliche Eigenschaften, die nur diese „Doppelnatur“ entwickeln kann – weder dem Pilz noch der Alge alleine wäre dies möglich.

Extreme klimatische Bedingungen wie Kälte, Hitze, Trockenheit, Wind und UV-Einstrahlung beeinflussen Flechten, doch diese passen sich an die Lebensbedingungen hervorragend an: Sie sind sprichwörtliche Lebenskünstler und Pioniere.

Die ansonsten sehr robusten Flechten reagieren jedoch sensibel auf Luftverschmutzung. Seit Beginn der Industrialisierung und der damit einhergehenden Erhöhung von Schwefel- und Stickoxiden in der Luft sind manche Flechtenarten in Oberösterreich nicht mehr vorhanden.

bis 22. Okt. 2017

ERINNERUNGSCAFÉ
„Flechten – Farbe, Gift & Medizin“
Mi, 8. März 2017, 14 Uhr

SPEZIALFÜHRUNG
„DER LEBENSRAUM DER FLECHTEN VON DER WÜSTE BIS ZU DEN POLEN“
Do, 9. März 2017, 18 Uhr

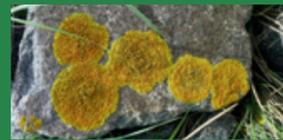
VORTRAG
„FLECHTEN DER NEOTROPEN: EIN LICHENOLOGISCHER STREIFZUG DURCH DIE NIEDEREN BREITEN AMERIKAS“
Do, 9. März 2017, 19 Uhr

Die Ausstellung erzählt auch darüber, welche Flechtenarten bereits unsere Vorfahren zum Färben von Naturfasern, zum Töten von Wölfen und Füchsen und als Heilmittel verwendet hatten. Heute sind Flechten mit ihren tausenden Inhaltsstoffen Objekte intensiver Forschung: Ihre pilzabtötenden, antibakteriellen und tumorhemmenden Wirkungen könnten für den Menschen nutzbar gemacht werden. Erfahren Sie, ob Flechten eine Gefahr für andere Pflanzen darstellen, ob die Krankheit Schuppen-Flechte eine echte Flechte ist oder wie die Flechten als Bioindikatoren in der Bestimmung der Luftgüte eingesetzt werden. Entdecken Sie Flechten auf den erstaunlichsten Oberflächen und lassen Sie sich von ihrer Vielfalt aus Farbe, Form und Struktur verzaubern!

NATUR-WERKSTATT
„FLECHTEN“
Fr, 24. März 2017, 14.30 Uhr

FÜHRUNGEN
jeweils sonntags um 14 Uhr

FAMILIENFÜHRUNGEN
jeweils sonntags um 15 Uhr



ELGER ESSER AETAS



Die Ausstellung *Aetas* (lat. Zeitalter) wurde von Elger Esser speziell für die Landesgalerie Linz zusammengestellt und konzentriert sich thematisch auf französische Landschaften. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht die Serie „Combray“, in der sich der Künstler auf jenen fiktiven Ort bezieht, den Marcel Proust in seinem Roman *Auf der Suche nach der verlorenen Zeit* (1913) beschreibt. Elger Esser begibt sich nicht nur in die französische Gemeinde Illiers, die zu Ehren von Marcel Prousts 100. Geburtstags den Beinamen Combray erhielt, sondern an ganz unterschiedliche Orte Frankreichs, die er immer genau geografisch verortet. Allen gemein ist dabei diese Aura des Historischen. So werden nicht nur die Orte selbst, ihre Kirchen und Häuser sowie die sie umgebende Landschaft abgebildet, sondern gleichzeitig die Darstellung von Zeitlosigkeit und Allgemeingültigkeit zum Ausdruck gebracht. Elger Esser setzt hierfür die Technik der Heliogravür ein. Damit übersetzt er seine Fotografien in ein anderes Medium, das in der Lage ist, den Bildern in der Wiedergabe feintönig differenzierter Graunancen eine spezielle Tiefe zu verleihen.

bis 23. April 2017

GEMISCHTE GEFÜHLE KLASSE KUNST V

Bereits zum fünften Mal stellt das Vermittlungs- und Ausstellungsprojekt *KLASSE KUNST* die Räume der Landesgalerie auf den Kopf. In diesem Jahr wird die spannende Palette menschlicher Gefühle zum zentralen Forschungsobjekt. Liebe, Trauer, Wut oder Ekel – das thematische Spektrum reicht von den euphorischen Höhen bis zu den dunklen emotionalen Abgründen. *KLASSE KUNST* möchte das Publikum dazu verführen, sich einer Fülle an Emotionen lustvoll hinzugeben. Gezielt knüpft das Projekt auch an kindliche und pubertäre Lebensrealitäten an und ermöglicht durch die Beschäftigung mit vor allem zeitgenössischen Kunstwerken, eine Auseinandersetzung mit der eigenen Achterbahn der Gefühle.

bis 2. April 2017



AUSGEZEICHNET KLEMENS BROSCH-PREISTRÄGER/INNEN



Aus Anlass der großen Klemens Brosch Retrospektive, die an den bedeutenden oberösterreichischen Zeichner Klemens Brosch (1894–1926) erinnert, wird auch der Blick auf junge künstlerische Positionen gerichtet, die sich mit dem Medium Zeichnung auseinandersetzen. Im Wappensaal der Landesgalerie Linz werden die Künstler/innen präsentiert, die mit dem Klemens Brosch-Preis ausgezeichnet wurden. Der Preis für zeitgenössische Zeichnung wird seit 2011 von der Energie AG in Zusammenarbeit mit dem Land Oberösterreich vergeben.

bis 12. März 2017



FOTOS AUS DEM BÖHMERWALD JIŘÍ PLACHÝ

Der Böhmerwald hat schon immer Fotografen in ihren Bann gezogen. Viele durchstreiften tagelang diese faszinierende Landschaft zwischen Mühlviertel und Südböhmen und erfreuten sich an der überwältigenden Natur. Davon zeugen die zahlreichen Aufnahmen der Böhmerwaldfotografen wie Josef Seidel und Kaspar Obermayr. Auch heute noch sind Fotografen gebannt von der Schönheit der Natur dieses Landstrichs. Jiří Plachý ist einer der zeitgenössischen tschechischen Fotografen, die es verstehen, die Schönheiten und die Besonderheiten des Böhmerwaldes mit der Kamera einzufangen. Zu sehen sind großformatige Landschaftsaufnahmen aus allen vier Jahreszeiten.

25. März – 30. April 2017



ERÖFFNUNG
Fr, 24. März 2017, 19 Uhr



bis 12. März 2017



GEFLICKT UND REPARIERT



In den Museen wurde und wird schon immer instandgesetzt und repariert: wenn z. B. Objekte mit Beschädigungen in die Sammlungen kommen. Anders hat sich aber das „zivil“ Leben entwickelt: Gebrauchsgegenstände werden kaum mehr repariert, denn je billiger ein Objekt ist, desto weniger zahlt sich eine Reparatur aus. Auch das Flicker gehört vielfach der Vergangenheit an. „Selbstgemachtes“ ist auch aus unserem Leben verschwunden. Die Ausstellung blickt in die Vergangenheit, wo Flicker und Selberrichten auf der Tagesordnung standen, sie zeigt Objekte, die durch die Reparatur eine Lebensverlängerung oder eine neue Identität erhalten haben. Es werden aber auch neue Trends der heutigen Gesellschaft gezeigt, die gegen die Wegwerfgesellschaft gerichtet sind und wo das Flicker wieder gepflegt wird.

25. März – 30. April 2017



ERÖFFNUNG
Fr, 24. März 2017, 19 Uhr

„WAR ROOMS“ GABRIELE SPINDLER IM GESPRÄCH MIT KATHARINA GRUZEI BUCHPRÄSENTATION

Für die Fotoserie *WAR ROOMS* hat Katharina Gruzei sonderbare Räume im Moskauer Museum des Zweiten Weltkriegs aufgespürt. Dort treten pathetische Kriegsmalereien an den Wänden in einen skurrilen Dialog mit der funktionalen Ebene des Museums. In ihren Bildern verbindet sie grundsätzliche Fragen der Musealisierung und der Repräsentation des Krieges mit einer subtilen Institutionskritik.

Do, 23. März 2017, 19 Uhr



FAMILIENNACHMITTAG „RÖMER“



Die spinnen doch, die Römer! Oder etwa nicht? Vielleicht lässt sich bei einer spielerischen Familienführung durch die Ausstellung „Römer“ doch die ein oder andere bahnbrechende Erfindung entdecken? Ganz nach römischer Sitte präsentiert sich eine Kreativstation, in der ein römisches Würfelspiel oder Mosaik gestaltet wird.

Für Kinder ab 5 Jahren in Begleitung ihrer Eltern!

Bitte beachten
Maximale Teilnehmer/innenanzahl 20 Personen bei den Führungen!

Eintritt ins Schlossmuseum
€ 13,- / mit Familien-Karte € 9,-
Führungskarte: € 4,- / Person

Information
T +43(0)732/77 20-523 46
(Di – Fr von 8–12 Uhr) oder
schloss@landesmuseum.at

An allen Sonntagen im März 2017, 15 Uhr



KURZFÜHRUNGEN „AUF EINEN AUGENBLICK“

Frauen.Leben.4.0 – „Realitäten in der Arbeitswelt“ unter diesem Motto steht heuer der Frauenabend rund um den Internationalen Frauentag. In kurzweiligen Rundgängen bietet sich allen Interessierten vor und nach der Veranstaltung die Möglichkeit sich einen Einblick in die Sammlungen des Oberösterreichischen Landesmuseums zu verschaffen. Unter dem speziellen Blickwinkel wird die Rolle von Frauen in Kunst, Kultur, Technik und Volkskunde in den Fokus gestellt, wobei verschiedene Objekte und Kunstwerke wechselhafte und spannende Geschichte(n) von und über Frauen erzählen.

Programm
17.30 Uhr: Kurzführung „Auf einen Augenblick“
18.30 Uhr: Frauen.Leben.4.0 – „Realitäten in der Arbeitswelt“
Frauenabend mit Podiumsdiskussion
20.30 Uhr: Kurzführung „Auf einen Augenblick“

Anmeldung
T +43(0)732/77 20-11851 oder
frauenimpuls@ooe.gv.at

Di, 7. März 2017, 17.30 und 20.30 Uhr



BRUCKNER MOBIL



Im Vermittlungsformat **Bruckner Mobil**, das den berühmten Oberösterreichischen Anton Bruckner und seine Musik zum Thema hat, öffnet das **Anton-Bruckner-Museum** die Türen und besucht Schulen, vermittelt spielerisch und lädt dann wiederum zu einem gemeinsamen Besuch ins Museum ein. Das Konzept wurde in Kooperation des **Oberösterreichischen Landesmuseums** und des **Oberösterreichischen Museumsverbandes** erstellt. Dem Alter angepasst werden Anton Bruckner, sein Leben und seine Musik kreativ und informativ durch die Musikvermittlerin Edith Wregg in Workshops, die in der Schule stattfinden, aufbereitet. Anhand von musealen Objekten aus dem Biedermeier werden Unterschiede von damals und jetzt lebendig. Nach den Workshops kommt die Klasse ins Anton-Bruckner-Museum. Hier wissen Schüler/innen bereits einiges über Anton Bruckner und sind motiviert, sich als Experten in das Museum zu vertiefen.

Informationsveranstaltung für Pädagog/innen
Do, 23. März 2017, 16 Uhr

Kontakt und Anmeldung
„Bruckner Mobil“
brucknermobil@aon.at

BRUCKNER MOBIL



sein Leben und seine Musik kreativ und informativ durch die Musikvermittlerin Edith Wregg in Workshops, die in der Schule stattfinden, aufbereitet. Anhand von musealen Objekten aus dem Biedermeier werden Unterschiede von damals und jetzt lebendig. Nach den Workshops kommt die Klasse ins Anton-Bruckner-Museum. Hier wissen Schüler/innen bereits einiges über Anton Bruckner und sind motiviert, sich als Experten in das Museum zu vertiefen.

Anmeldung zur Informationsveranstaltung
+43(0)732/77 20-522 22
(Di – Fr von 9–13 Uhr) oder
kulturvermittlung@landesmuseum.at



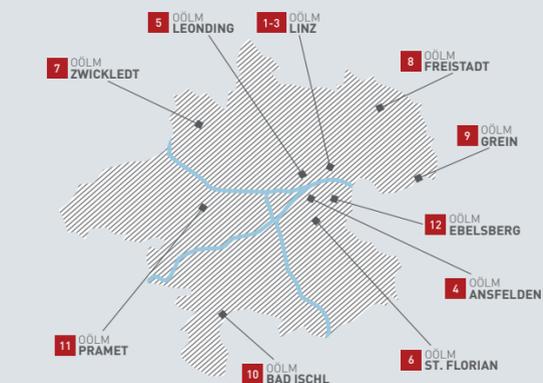
4020 Linz | Schlossberg 1
www.schlossmuseum.at | Di, Mi, Fr:
9–18 Uhr, Do: 9–21 Uhr, Sa, So und Fei:
10–17 Uhr, Mo geschlossen
Eintritt: € 6,50 | Ermäßig: € 4,50



4010 Linz | Museumstr. 14
www.landessgalerie.at | Di, Mi, Fr:
9–18 Uhr, Do: 9–21 Uhr, Sa, So und Fei:
10–17 Uhr, Mo geschlossen
Eintritt: € 6,50 | Ermäßig: € 4,50



4040 Linz | J.-W.-Klein-Straße 73
www.biologiezentrum.at
Mo bis Fr: 9–17 Uhr, So und Fei:
10–17 Uhr, Sa geschlossen | Eintritt frei!
Änderungen vorbehalten



- 1 SCHLOSSGALERIE LINZ
- 2 LANDESGALERIE LINZ
- 3 BIOLOGIEZENTRUM LINZ
- 4 ANTON-BRUCKNER-MUSEUM ANSFELDEN
- 5 GEBÄUDE WELSER STRASSE
- 6 FREILICHTMUSEUM SUMERAUERHOF ST. FLORIAN

- 7 KUBIN-HAUS ZWICKLEDT
- 8 MÜHLVIERTLER SCHLOSSMUSEUM FREISTADT
- 9 OBERÖSTERREICHISCHES SCHIFFFAHRTSMUSEUM GREIN
- 10 PHOTOMUSEUM BAD ISCHL
- 11 STELZHAMER-GEDENKSTÄTTE PRAMET
- 12 WEHRKUNDLICHE SAMMLUNG SCHLOSS EBELSBERG

Kinderveranstaltungen

Musikveranstaltung

Impressum
Herausgeber | Oberösterreichisches Landesmuseum, Für den Inhalt verantwortlich | Wissenschaftliche Direktorin Dr. Gerda Ridler, Kaufmännischer Direktor Dr. Walter Putschögl, Redaktion | Lisa Manzenreiter, Tel. +43(0)732/77 20-52353, lisa.manzenreiter@landesmuseum.at, MMag. Sigrd Lehner, s.lehner@landesmuseum.at, Layout | Gruppe am Park / Buchegger, Denoth / Haslinger, Keck, Herstellung | Druckerei Trauner, Fotorechte | Titelseite zur Ausstellung „FLECHTEN – Farbe, Gift & Medizin“, Foto: H. Bellmann | Innenseite: Krustenflechte aus Hallig Hooge, Foto: Roman Türk | Elger Esser, Combray (Merry-sur-Normel), Frankreich (Bourgnone), 89 Yennel 2008, Heliogravur auf Blütenpapier, 122 x 139 x 4 cm, Foto: Elger Esser 2016, Courtesy the artist | Iris Christine Aue, meine Liebesen III, 2015, Farbfilm und Aquarell auf Papier, Leim, bestehend aus vier Einzelblättern, gerahmt, 199 x 108 cm, Foto: Iris Christine Aue | Am Ahornbach, Foto: Jiří Plachý | Geflickt und repariert, Foto: Mühlviertler Schlossmuseum Freistadt | War rooms, Foto: Katharina Gruzei | Elger Esser, Combray (Rochemener), Frankreich (Pays de la Loire, 47 Maine-et-Loire), 2011, Heliogravur auf Blütenpapier, 117 x 153 x 4 cm, Landesgalerie Linz des Oberösterreichischen Landesmuseums, Foto: Elger Esser 2016, Courtesy the artist | Antarktische Flächengesellschaft mit Candelariella murrayi, Foto: Hans-Peter Reinthaler.
Das Oberösterreichische Landesmuseum hat sich bemüht, alle Bilder in Absprache mit den Rechteinhabern abzubilden. Bei Bildern, deren Bildrechte nicht ausfindig gemacht werden konnten, werden Rechteinhaber gebeten, sich an das Oberösterreichische Landesmuseum zu wenden. Kurzfristige Terminänderungen vorbehalten!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Programmhefte des Oberösterreichischen Landesmuseums](#)

Jahr/Year: 2017

Band/Volume: [2017_03](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Monatsleporello März 2017 1](#)